



Artikel in der PSI-Info (Basler PSI-Verein) Ausgabe Dez 2014

Sabine Bieger, Akademie für Wesenspsychologie:

Unser Wesen – ein Geschenk unserer Seele

Unser Wesen ist immer in und bei uns und gibt uns Orientierung im Leben. Es ist der Schlüssel zu Energie, Erfolg und Glück.

Wir Menschen sind geboren mit einem einzigartigen Wesen, als Teil unserer ewigen Seele, frei und vollkommen in Ordnung. Unser Wesen ist durchdrungen von kosmischer göttlicher Energie, mit der wir unsere individuelle schöpferische Kraft ausdrücken und unsere Bestimmung leben. Wir wachsen an Selbstbewusstsein, Erkenntnis und Energie – für uns und für ein harmonisches Miteinander mit anderen Menschen und der Welt.

Dieses Wesen, auch Grundpersönlichkeit genannt, ist ein immer intakter, unverletzbarer und für jeden Menschen einzigartiger geistiger Kern, der in einer tieferen Schicht unsers Bewusstseins verborgen liegt. Es ist geprägt mit persönlichen Potentialen und Fähigkeiten, die sich in Sehnsüchten und Bedürfnissen äussern und uns damit so etwas wie einen „Leitfaden“ fürs Leben geben. Unser Wesen ist damit auch die Ebene unserer Motivationskräfte und verleiht unserem Leben Antrieb. Immer wieder spüren wir einen Drang in uns, intensiv leben zu wollen, begeistert zu sein, Neues auszuprobieren und viel zu erleben. Und oft fragen wir uns: was genau suchen wir eigentlich? Was würde uns denn glücklich machen, uns Energie geben und uns wohlfühlen lassen in der Welt?

Die Antworten liegen in unserem Wesen verborgen. Es spricht zu uns über die Stimme unseres Herzens, weil wir etwas Bestimmtes erleben, erlernen, erfahren und erschaffen wollen, damit unser Leben sich lohnt.



Das Dreieck der Psyche nach Harald Wessbecher®

- Die Ebenen des menschlichen Bewusstseins -



Unser Wesen, verborgen in einer tieferen Schicht unseres Bewusstseins, ist geprägt mit Fähigkeiten, die sich in Sehnsüchten äussern. Unsere Sehnsüchte sind Zugkräfte, die wir im Herzen spüren und die uns sagen, auf welche Art und Weise wir leben wollen, damit unser Leben uns berührt.

Unsere ewige Seele, unser grösserer Bewusstseinsraum, in einer Dimension ausserhalb von Raum und Zeit, ist mit uns Menschen über unser Wesen verbunden. Sie hat uns in dieses Leben geschickt mit einem persönlichen Auftrag, unserer Bestimmung, und uns auch mit den notwendigen Fähigkeiten ausgestattet, Erfüllung zu erfahren. Und Sie schenkt uns immer wieder Energie und Liebe – besonders dann, wenn wir unsere einzigartigen Wesenskräfte ganz frei in die Welt fliessen lassen.

Aber wir leben dieses Leben nicht nur für uns selbst. Nichts in der Natur ist ohne Bedeutung, alles ist relevant. Alle Kräfte beeinflussen einander und schaffen ein grosses Gleichgewicht. Auch jeder Mensch ist relevant in der Welt durch seine



Einzigartigkeit und ein Teil unserer Bestimmung besteht darin, unsere Bedeutung für andere Menschen und die Welt zu entfalten.



*Das Wesentlichste im Leben ist,
wesentlich zu leben.*

Nun haben wir aber im Laufe des Lebens auch viele wesensfremde Prägungen von aussen aufgesammelt, die unsere Lebensführung oft ungünstig beeinflussen und uns auf unserem Lebensweg behindern. Leben wir fremde Strukturen oder erfüllen eifrig Erwartungen anderer, dann tun wir oft Dinge im Leben, die wir gar nicht tun wollen. Bin ich in meinem Wesen zum Beispiel der Abenteurer und sehr beweglich, lebe aber sicher in strukturierter, immer gleicher Routine, dann vertrockne ich allmählich. Bin ich in meinem Wesen zum Beispiel ein geselliger Herztyp, der Gemeinschaft und intensive Freundschaften liebt, glaube aber, ich müsste mich „distanziert-cool“ geben, dann vernichte ich wertvolle Lebensenergie. Vieles wird anstrengend.

Und da wir in diesen Fällen unser Wesen nicht leben, fließt noch weniger Energie nach. Denn fremde Ideen und nicht zu uns passende Umstände, Menschen und Orte ziehen keine Energie von unserer Seele und dem grossen kosmischen Feld. Dies führt mit der Zeit zu einer Reibung in unserem Energiesystem, welche wir zuerst als Unzufriedenheit wahrnehmen. Diese kann sich steigern zu Wut und Angst oder gar zu vollkommener Energielosigkeit. Die meisten gesundheitlichen und psychischen Probleme – und auch Misserfolge –



haben damit zu tun, dass wir von unserem Lebensweg abgekommen sind. Probleme zeigen uns dafür aber auch unser Potential.

Folgen wir stattdessen unseren Herzensimpulsen und bringen unser Wesen zum Ausdruck, dann leben wir wesentlich. Dann ist das, was wir wahrnehmen, erleben, denken, fühlen, fantasieren, erfahren, tun und erschaffen in Einklang mit unserer Einzigartigkeit, unserem Wesen.

Und so fließt nun kraftvolle Lebensenergie zu uns, in unser Bewusstsein, in unseren Körper, in unser Leben und hinaus in die Welt!

Jetzt spüren wir unseren Weg und unsere Bestimmung, wissen um unsere Fähigkeiten und Potentiale und können erfolgreich werden – sowohl materiell, emotional, beruflich als auch zwischenmenschlich. Unser Herz ist berührt und brennt und wir freuen uns über unser Leben. Wir spüren Frieden im Herzen, weil wir wachsen an Erkenntnis und wir werden mehr, als wir je waren. Wir empfinden Glück.

Es gilt nun, zwischen den eigenen und den angelernten oder übertragenen Prägungen zu unterscheiden und nicht zu uns Passendes mit der Zeit auszusortieren und zu ersetzen mit günstigen Umständen, die zu unserem Wesen passen und uns lebendig machen.

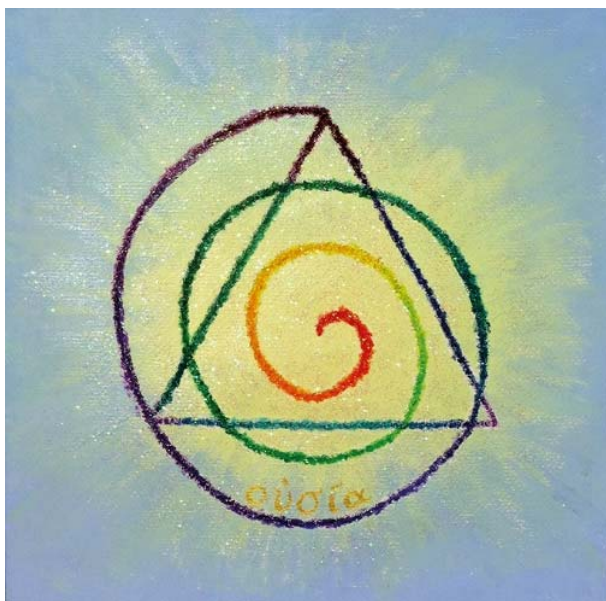
Was wir zum Zeitpunkt unseres Todes in eine andere Dimension als Geschenk an unsere Seele mitnehmen, ist nicht sicheres Überleben in Routine, sondern Erkenntnis und Erinnerungen an das, was wir erlebt und erschaffen haben. Die Welt bietet uns alle Möglichkeiten, aber wir sind es, die Selbstverantwortung übernehmen müssen und Antworten suchen sollten auf die Frage: wie und wozu will ich leben?

Die Wesenspsychologie

versteht sich als eine Ergänzung zur klassischen Psychologie und bietet Wissen, Prozesse und praktische Methoden an, die Menschen helfen, ihr Wesen zu erforschen und zum Ausdruck zu bringen. Sie ist sachlich-wissenschaftlich ausgerichtet und basiert auf den langjährigen Erfahrungen und Forschungen von Harald Wessbecher. Durch seine besondere Gabe, Energiefelder direkt sehen zu können, hat er die DES-Methode (DES steht für Dynamische Entfaltung des Selbst) entwickelt, die die energetischen Gesetzmässigkeiten des menschlichen



Bewusstseins und deren direkten Zusammenhang mit der Lebensqualität aufzeigt. Durch gezielte praktische Übungen werden sie erfahrbar und nutzbar gemacht. Er hat durch seine Trancequelle eine direkte Verbindung zu seiner eigenen grösseren Bewusstseinssebene, die er Harald II nennt. Diese vermittelt sehr präzise ein allumfassendes Bild unseres Bewusstseins, unserer Seele und unserer Wirklichkeit. Und es scheint sich hierbei um uraltes, verlorengegangenes Wissen zu handeln (www.haraldwessbecher.de).



Akademie für Wesenspsychologie

Zertifizierte DES-Mentoren haben eine Ausbildung bei der Akademie für Wesenspsychologie zum Lebensberater, Referent und Seminarleiter durchlaufen (siehe Anzeige Seite X) und können begleitend helfen bei verschiedenen Lebensthemen wie zum Beispiel: unsere Einzigartigkeit entfalten, Geld und Erfolg in unser Leben ziehen, Wünsche wahr werden lassen, Freundschaften, Partnerschaften und Liebe finden und schenken, Gedanken und Gefühle heilen und vieles mehr. Information zur Ausbildung unter www.akademie-wesenspsychologie.net.

Zwei DES-Zentren in der Schweiz, Nähe Basel und Zug, und zahlreiche DES-Mentoren in der Schweiz, Deutschland und Österreich vermitteln in Vorträgen, Seminaren und Einzelberatungen nicht nur Wissen oder lösen Probleme, sondern verspüren einen tiefen Wunsch in ihren Herzen nach ganzheitlicher Ordnung, Klärung und Heilung für Mensch, Erde und für die Welt. Weiterführende Informationen und Inhalte unter www.des-mentoren.net.